

## Innovationen – oder alter Wein in neuen Schläuchen?!



Zahnheilkunde im Jahr der IDS 2025: Selbst für Fortbildungsfreaks ist es kaum noch möglich, angesichts der Vielfalt an diagnostischen, präventiven und therapeutischen Möglichkeiten einen umfassenden Überblick über die Weiterentwicklung der Zahnheilkunde zu behalten. Eine nachhaltige Orientierung wird nicht zuletzt erschwert durch die Flut an Innovationen, die mit schöner Regelmäßigkeit ausgeschüttet wird. Unsere Dozenten waren bei der IDS vor Ort und wollen uns mit ihren Vorträgen helfen, wesentliche Innovationen auf deren Relevanz für den Praxisalltag zu überprüfen und zu bewerten.

### **Vortrag 4:** **Digitale Prothetik heute:** **Möglichkeiten und Herausforderungen**

**Mittwoch, 9. April 2025, 18.00 – 20.00 Uhr**  
**Live aus dem Online-Studio der eazf in München**

#### **Dozentin**



**Prof. Dr. Petra Gierthmühlen, Düsseldorf**

Direktorin der Poliklinik für Zahnärztliche Prothetik an der Heinrich-Heine Universität Düsseldorf, Forschungsschwerpunkte sind minimalinvasive und vollkeramische Therapieverfahren sowie computergestützte Fertigungsverfahren (CAD/CAM Technologie) zur Optimierung von zahn- und Implantat-getragenen Versorgungen.

## **Vortragsinhalte**

Bei komplexen Rehabilitationsprozessen stellt die Erreichung eines prognostizierbaren Behandlungsergebnisses häufig eine erhebliche Herausforderung dar. In diesem Zusammenhang kommen diverse methodische Ansätze zum Tragen, um interdisziplinäre Beziehungen der Gesichtskomponenten zu evaluieren und eine fundierte Grundlage für die Behandlungsplanung sowie die Fertigung definitiver Restaurationen zu schaffen.

Der stetige Fortschritt der 3D-Technologien hat die rekonstruktive Zahnmedizin in den letzten Jahren signifikant verändert. Diese digitalen Technologien wollen sowohl die Qualität als auch die Möglichkeiten der Analyse, Diagnose und Therapieplanung optimieren. Inwieweit digitale Verfahren eine höhere Präzision in der Datenerfassung und -analyse gewährleisten, ob sie zu einer gesteigerten Effizienz in der Behandlungsplanung führen und ob sie eine präzisere sowie zügigere Herstellung der Restaurationen ermöglichen, wird im Vortrag erörtert. Die Präsentation gibt zudem einen umfassenden Überblick über aktuelle digitale Technologien in der restaurativen Zahnheilkunde und evaluiert deren potenzielle Vorteile und Limitationen im Vergleich zu traditionellen Ansätzen kritisch.

## **Bereitstellung des Vortrags „On Demand“**

Die Aufzeichnung des Vortrags einschl. der Diskussion wird spätestens am auf den Vortrag folgenden Montag im Online-Portal bereitgestellt. In diesen Bereich haben nur registrierte Teilnehmende Zugang.

## **Fragen?**

Falls noch Fragen oder sonstiger Klärungsbedarf bestehen, zögern Sie bitte nicht, uns per Mail unter [online-akademie@eazf.de](mailto:online-akademie@eazf.de) zu kontaktieren.

**Herzlichen Dank und viele Grüße!**

**Ihre eazf**